



PRESSEMITTEILUNG

7. Dezember 2018

Statistik über Versicherungsgesellschaften im Euro-Währungsgebiet: Drittes Quartal 2018

- Im dritten Quartal 2018 beliefen sich die [gesamten von Versicherungsgesellschaften im Euroraum gehaltenen Aktiva](#) auf 7 984 Mrd € und fielen damit um 16 Mrd € höher aus als im vorangegangenen Vierteljahr.
- Die [gesamten versicherungstechnischen Rückstellungen](#) der Versicherungsgesellschaften im Eurogebiet lagen im Berichtszeitraum bei 6 034 Mrd € und waren damit 17 Mrd € niedriger als im Vorquartal.

Die gesamten von Versicherungsgesellschaften im Euroraum gehaltenen [Aktiva](#) erhöhten sich im dritten Jahresviertel 2018 auf 7 984 Mrd €, verglichen mit 7 968 Mrd € im vorangegangenen Vierteljahr. Der Gesamtbestand an Schuldverschreibungen entsprach im dritten Jahresviertel einem Anteil von 41,3 % an den gesamten Aktiva dieses Sektors. Den zweitgrößten Anteil an den Gesamtaktiva machten Investmentfondsanteile (26,5 %) aus, gefolgt von Aktien, sonstigen Dividendenwerten und Beteiligungen (10,6 %) und Krediten (7,1 %).

Der Bestand an [Schuldverschreibungen](#) sank von 3 300 Mrd € am Ende des zweiten Quartals 2018 auf 3 296 Mrd € am Ende des dritten Jahresviertels. Der Nettoerwerb von Schuldverschreibungen lag im dritten Vierteljahr bei 23 Mrd €; Preisänderungen und sonstige Veränderungen beliefen sich auf -28 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate der gehaltenen Schuldverschreibungen lag unterdessen bei 1,2 %.

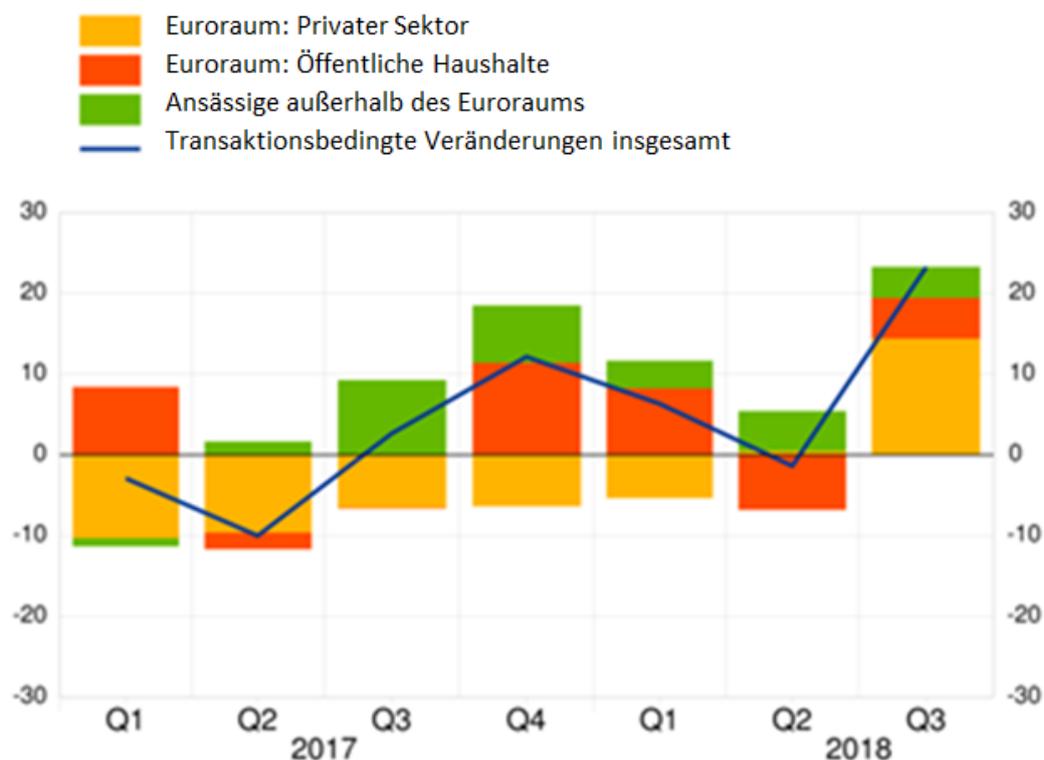
Bei einer Aufschlüsselung nach Emittentengruppen ergibt sich für das dritte Vierteljahr 2018 eine Jahreswachstumsrate der von öffentlichen Haushalten im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen von 1,2 %; die Nettokäufe im genannten Quartal beliefen sich auf 5 Mrd €. Bei den vom privaten Sektor begebenen Schuldverschreibungen ergab sich eine Jahreswachstumsrate von 0,3 %, und der vierteljährliche Nettoerwerb betrug 14 Mrd €. Die von

Gebietsfremden begebenen Schuldverschreibungen verzeichneten eine Jahressteigerungsrate von 3,0 % bei vierteljährlichen Nettokäufen in Höhe von 4 Mrd €.

Abbildung 1

Von Versicherungsgesellschaften gehaltene Schuldverschreibungen, nach Emittentengruppen

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Schuldverschreibungen (aufgeschlüsselt nach Emittentengruppen) sind [hier](#) abrufbar.

Was die von Versicherungsgesellschaften gehaltenen [Investmentfondsanteile](#) betrifft, so stiegen diese im dritten Vierteljahr 2018 auf 2 119 Mrd € (nach 2 100 Mrd € im Vorquartal) bei einem Nettoerwerb von 11 Mrd €; Preisänderungen und sonstige Veränderungen hatten indes einen Umfang von 8 Mrd €. Die entsprechende Jahreswachstumsrate lag im dritten Quartal bei 5,1 %.

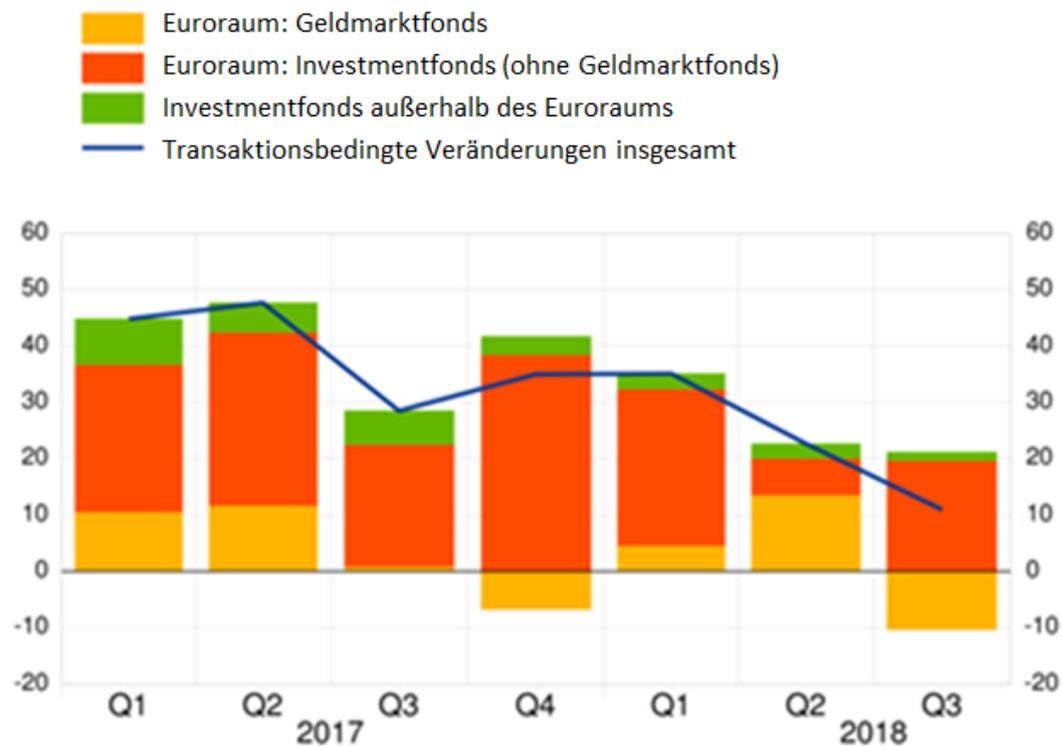
Die Jahressteigerungsrate der von Versicherungsgesellschaften im Eurogebiet gehaltenen Geldmarktfondsanteile lag im dritten Quartal 2018 bei 0,9 %; die Nettoverkäufe schlugen indes mit 10 Mrd € zu Buche. Bei den Beständen der Investmentfondsanteile (ohne Geldmarktfonds) im Euroraum lag die entsprechende Jahreswachstumsrate bei 5,3 % und der vierteljährliche Nettoerwerb betrug 20 Mrd €. Für die von Gebietsfremden begebenen Investmentfondsanteile

wurden eine jährliche Steigerungsrate von 6,1 % und vierteljährliche Nettokäufe von 2 Mrd € verzeichnet.

Abbildung 2

Von Versicherungsgesellschaften gehaltene Investmentfondsanteile, nach Emittentengruppen

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Investmentfondsanteilen (aufgeschlüsselt nach Emittentengruppen) sind [hier](#) abrufbar.

Was die wichtigsten Passiva betrifft, so beliefen sich die gesamten [versicherungstechnischen Rückstellungen](#) der Versicherungsgesellschaften im dritten Vierteljahr 2018 auf 6 034 Mrd € nach 6 050 Mrd € im zweiten Quartal; davon waren 90,9 % den versicherungstechnischen Rückstellungen im Bereich Leben zuzuschreiben. Vom Gesamtbetrag der Lebensversicherungsrückstellungen entfielen 1 195 Mrd € bzw. 21,8 % auf fondsgebundene Produkte.

Anhang:

Tabelle: Aktiva und Passiva von Versicherungsgesellschaften im Euroraum

Medianfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp zu richten (Tel. +49 69 1344 5057).

Anmerkung:

„Sonstige Aktiva“ umfasst Bargeld und Einlagen, versicherungstechnische Rückstellungen und damit verbundene Ansprüche, Finanzderivate, nichtfinanzielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte.

„Privater Sektor“ bezieht sich auf den Euroraum ohne öffentliche Haushalte.

„Investmentfonds“ enthält auch Geldmarktfonds.

Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung sowie der Tabelle im Anhang verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabelle stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Aktiva und Passiva von Versicherungsgesellschaften im Euroraum

(in Mrd €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums; transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum, Wachstumsraten in %) ¹⁾

	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018
Summe der Aktiva/Passiva	7 908	7 964	7 968	7 984
Aktiva				
Bargeld und Einlagen	469	508	505	484
Kredite	593	562	560	568
Schuldverschreibungen	3 316	3 320	3 300	3 296
Von Gebietsansässigen begeben	2 671	2 679	2 655	2 650
Öffentliche Haushalte	1 560	1 580	1 560	1 547
Inländische öffentliche Haushalte	1 051	1 065	1 049	1 035
Öffentliche Haushalte anderer Länder des Euroraums	509	515	511	512
Privater Sektor	1 112	1 099	1 095	1 103
Von Gebietsfremden begeben	644	641	646	646
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	809	827	829	846
<i>Darunter: börsennotierte Aktien</i>	203	204	202	206
Von Gebietsansässigen begeben	150	152	149	151
Von Gebietsfremden begeben	53	52	52	55
Investmentfondsanteile	2 068	2 065	2 100	2 119
Von Gebietsansässigen begeben	1 897	1 897	1 929	1 946
Geldmarktfonds	117	121	135	124
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	1 781	1 776	1 794	1 822
Von Gebietsfremden begeben	170	168	172	173
Versicherungstechnische Rückstellungen und damit verbundene Ansprüche ²⁾	242	249	252	251
Finanzderivate	37	34	35	45
Nichtfinanzielle Vermögenswerte	131	131	129	131
Sonstige Vermögenswerte	244	268	256	243
Passiva				
Kredite	203	208	220	221
Begebene Schuldverschreibungen	125	124	125	126
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	1 149	1 152	1 137	1 153
Versicherungstechnische Rückstellungen	5 987	6 020	6 050	6 034
Rückstellungen von Lebensversicherungen	5 463	5 459	5 492	5 483
Fondsgebundene Rückstellungen	1 168	1 158	1 181	1 195
Nicht fondsgebundene Rückstellungen	4 296	4 301	4 311	4 288
Rückstellungen von Nicht-Lebensversicherungen	523	561	558	551
Finanzderivate	29	27	29	41
Sonstige Verbindlichkeiten	416	434	407	408
Ausgewählte transaktionsbedingte Veränderungen - Aktiva				
Schuldverschreibungen	12	6	-1	23
Von Gebietsansässigen begeben	5	3	-6	19
Öffentliche Haushalte	11	8	-7	5
Privater Sektor	-6	-5	1	14
Von Gebietsfremden begeben	7	3	5	4
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen, darunter: börsennotierte Aktien	1	8	-5	2
Investmentfondsanteile	35	35	23	11
Von Gebietsansässigen begeben	32	32	20	9
Geldmarktfonds	-7	5	14	-10
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	39	28	6	20
Von Gebietsfremden begeben	3	3	3	2
Ausgewählte Wachstumsraten - Aktiva				
Schuldverschreibungen	0,1	0,3	0,6	1,2
Von Gebietsansässigen begeben	-0,6	-0,4	-0,2	0,8
Öffentliche Haushalte	1,1	1,1	0,8	1,2
Privater Sektor	-	-	-	-0,4
Von Gebietsfremden begeben	2,7	3,4	3,9	3,0
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen, darunter: börsennotierte Aktien	0,7	3,4	2,5	2,4
Investmentfondsanteile	8,3	7,6	6,1	5,1
Von Gebietsansässigen begeben	7,7	7,3	5,8	5,1
Geldmarktfonds	16,6	9,5	10,0	0,9
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	7,2	7,1	5,5	5,3
Von Gebietsfremden begeben	15,1	10,9	9,0	6,1

Quelle: EZB.

1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Umfasst gegebenenfalls versicherungstechnische Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen, Ansprüche von Versicherungsgesellschaften an die Träger von Pensionseinrichtungen sowie Rückstellungen für Forderungen im Rahmen von Standardgarantien.